

Krebspatienten auf der Intensivstation

AUS SICHT DER PFLEGE

Dominik Stark

Fachgesundheits- und Krankenpfleger für Intensivpflege und Anästhesie

14. Oktober 2023



**UNIKLINIK
KÖLN**

Krebspatientinnen und -patienten auf
der Intensivstation sind äußerst komplex.

Die Pflege übernimmt hier besondere
Verantwortung.



AGENDA

- Die Herausforderung
- Prävalenz und Komplexität
- Ethische Herausforderung
- Emotionale Belastung
- Der Umgang mit Angehörigen
- Das Intensivtagebuch



DIE HERAUSFORDERUNG

Die Herausforderung liegt in der Balance zwischen komplexen Krankheitsverläufen mit der Chance auf Heilung und der hochaufwändigen Intensivtherapie am Lebensende.



PRÄVALENZ UND KOMPLEXITÄT

KREBSDIAGNOSTIK AUF DER INTENSIVSTATION

In einer Studie von Kochanek et. al. wurde festgestellt, dass ca. jede/r 4. Intensivpatient eine Krebserkrankung hat¹.

Die verbesserte Überlebensprognose von <40 % Mortalität bei hämatologischen Malignomen und metastasierten Tumoren führt zu einer erhöhten Anzahl von Patientinnen und Patienten².

“FULL CODE“ INTENSIVTHERAPIE

78 % der Patientinnen und Patienten erhalten eine hochkomplexe “Full Code” Intensivtherapie.

Postoperativ, respiratorisch instabil und beatmet, kardiale Kreislaufinstabilität mit Katecholamintherapie und schwere Sepsis sind die häufigen Gründe für eine Intensivtherapie. (1)

KOMPLEXITÄT IN DER VERSORGUNG

Die moderne Medizin gepaart mit hochwertiger Pflegeversorgung führt zu einer erhöhten Überlebensdauer.

Viele Krebspatienten werden älter und sind multimorbide, die Versorgung auf der Intensivstation ist aufwändig und anspruchsvoll. Der weitere Verlauf birgt eine hochkomplexe Versorgungssituation und benötigt viele angeworbene Kompetenzen.



ETHISCHE HERAUSFORDERUNG

Die moderne Medizin gibt uns viele Möglichkeiten, die Entwicklung ist rasant und die sinkende Mortalität der letzten Jahrzehnte zeigt uns einen guten Weg.

Wir müssen dennoch die Übertherapie verhindern und unsere Sinne entsprechend schärfen.

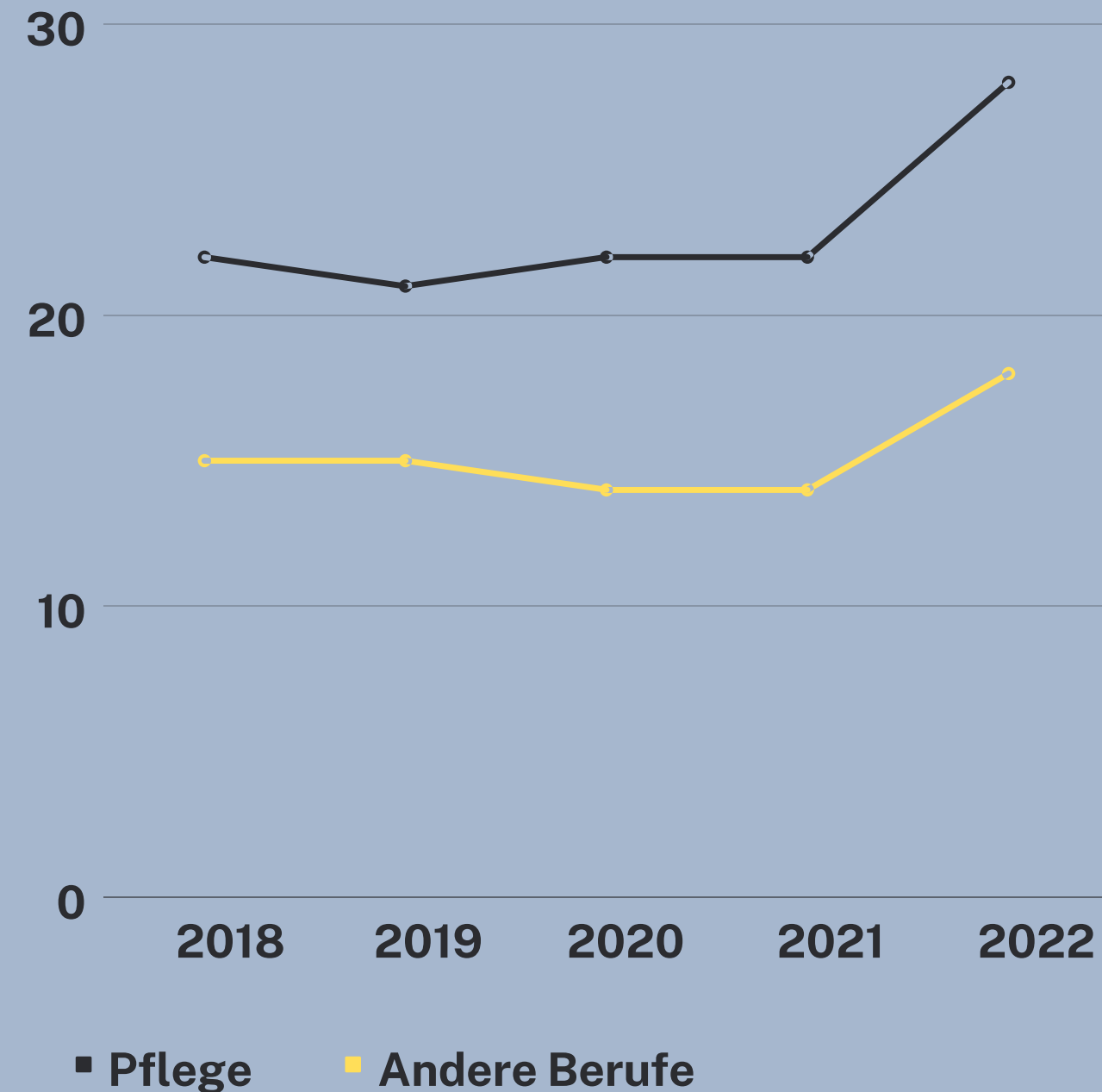


EMOTIONALE BELASTUNG

Chancen, Risiken, Grenzen und Übertherapie – all diese Aspekte belasten das Pflegepersonal in besonderer Hinsicht.

Die engmaschige Betreuung und der enge Kontakt mit den Angehörigen können zu emotionaler Belastung führen. In der Pflege steigen die psychischen Erkrankungen³.

KRANKHEITSTAGE IN DER PFLEGE



Techniker Krankenkasse Bericht 2023 (3)



UNIKLINIK
KÖLN

ANGEHÖRIGE

Die Angehörigen von Krebspatienten auf der Intensivstation nehmen eine übergeordnete Rolle ein. Sie sind sehr häufig vor Ort und begleiten die kritische Phase besonders eng.

Viele Fragen entstehen im direkten Dialog vor Ort – Feingefühl und eine gute Kommunikationskultur sind hier wichtig.

Angebote für Angehörige von Intensivpatienten können für erhebliche Entlastung sorgen.

Die Implementation von “Angehörigen-Cafés”⁴ kann hier einen großen Beitrag zur Entlastung leisten.



The flyer features the Uniklinik Köln logo and name at the top left, followed by 'Patienten-Informations-Zentrum'. The main title is 'Angebote für Angehörige von Intensivpatienten'. Below this is a photograph of a mossy stream in a forest. A blue circular sticker on the photo contains the text: 'Jeden zweiten Mittwoch im Monat von 15:00-17:00 Uhr im PIZ.'

INTENSIVTAGEBUCH

Intensivpatientinnen und -patienten mit Krebserkrankungen verbringen häufig viele Tage auf der Intensivstation.

Das Risiko ein Post-Intensive-Care-Syndrom (PICS) zu entwickeln ist erhöht und gleichzeitig steigt die emotionale Belastung der Angehörigen.

Das Intensivtagebuch kann u.a. das Risiko von PICS senken und bietet einen Mehrwert, um die anstrengende und emotionale Phase zu verarbeiten⁵.



Lösungsansätze

Förderung von Weiterbildungen und Fortbildungen

Eine gestärkte Weiterbildungslandschaft mit spezifischen Aufgabenkatalog.

Fachspezifische Fortbildungen die Berufsübergreifend implementiert werden.

Einbindung bei Aufnahmekriterien und Therapiezieländerungen

Die Expertise und das Wissen von Pflegefachpersonen sollte dringend genutzt werden.

Hier gilt es gemeinsam einen Weg zu finden und bietet somit die Chance der maximalen Zusammenarbeit auf Augenhöhe.

Psychologische Betreuung auf den Intensivstationen

Intensivbereiche sind für das Personal äußerst belastend und fordernd.

Eine festzugeordnete psychologische Stationsbetreuung würde ein Benefit für das Pflegepersonal und den Patientinnen und Patienten bedeuten.



Eine qualitativ hochwertige medizinische und pflegerische Versorgung kann nur stattfinden, wenn multiprofessionell auf Augenhöhe zusammengearbeitet wird.



Vielen Dank!

**KREBSPATIENTEN AUF DER INTENSIVSTATION
AUS SICHT DER PFLEGE**

Dominik Stark

Fachgesundheits- und Krankenpfleger für Intensivpflege und Anästhesie

14. Oktober 2023



**UNIKLINIK
KÖLN**

QUELLENANGABEN UND COI

- ¹ Kochanek, M. et. al. (2019) Prävalenz von Krebspatienten auf deutschen Intensivstationen
(URL: <https://www.springermedizin.de/haematologie/pflege/praevalenz-von-krebspatienten-auf-deutschen-intensivstationen/17022898>)
- ² Kiehl, M., Beutel, G., Schellongowski (2020). Intensivtherapie bei hämatologischen und onkologischen Patienten
(URL: <https://www.onkopedia.com/de/onkopedia/guidelines/intensivtherapie-bei-haematologischen-und-onkologischen-patienten/@@guideline/html/index.html>)
- ³ Techniker Krankenkasse (hrsg.) (2023) Zum Internationalen Tag der Pflegenden: Krankenstand bei Pflegekräften auf Rekordhoch
(URL: <https://www.tk.de/presse/themen/pflege/pflegepolitik/krankenstand-bei-pflegekraeften-auf-rekordhoch-2149302?tkcm=ab>)
- ⁴ Universitätsklinikum Köln, Patienten-Informationszentrum (hrsg.) (2022) Delir - Schulung für Angehörige im PlZ der Uniklinik Köln
(URL: <https://www.uk-koeln.de/patienten-besucher/patienten-informations-zentrum/schulungen-seminare/delir-schulung-fuer-angehoerige/>)
- ⁵ Nydahl, P. (2023) Für Fachpublikum: Das Intensivtagebuch senkt das Risiko für PTBS, Angst und Depression
(URL: <https://www.intensivtagebuch.de/fachpublikum>)
- **Conflict of Interest: Kein Interessenskonflikt vorliegend**

